

MARIA GRUBER / FRIEDERIKE MAYRÖCKER



Kunstdruck-Kalendarium 2017 in limitierter Auflage ©

WAS BRAUCHST DU



MARIA GRUBER, „Julidämmerung“, Acryl auf Leinwand

Regenhaut Abend an den Uferwegen am See,
 in Altaussee, in einer rüttelnden Juli Däm-
 merung, und ich immer vorauslief, weil so
 viele Meilen und Meter in meinen Schuhen
 und Füszten gespeichert waren, so viel
 Vorrat an Meilen und Metern, dass ich vor-
 auslaufen muszte und Luft in mich pumpen
 muszte, während langsam als langsamer
 Schatten ER mir folgte, was ich genosz, so
 war ich vorausgelaufen und wieder zu ihm
 zurückgelaufen, zwischen 2 Gewittern, zwischen
 2 Regenfällen, zwischen 2 Gabelgärtchen,
 in dieser blanken bläulichen Nacht – usw.

Friederike Mayröcker
 (Gästebucheintrag vom 13.07.2008)

...also möchte ich auf 1 Höhe steigen, sagt er und hinunter-
 blicken ins grüne Tal dasz meine Sinne sich erfrischen mö-
 gen und Atem holen mögen und die Augen weiden mögen
 in den Gestalten der Landschaften, dem Wellenschlag der
 Gebirge dem unendlichen Rauschen der Wasserläufe wie
 damals in diesen Sommertagen der Traun als wir kauerten
 an den Ufern des seligen Flusses wo die tausend Vögelchen
 (Veilchen) die in den Wäldern und über dem Flusse im
 Lufthauch schwebten und blitzten im Strahl der Nachmit-
 tagssonne als wären es violette Federchen welche wirbel-
 ten in den ZÖPFEN der Wipfel der Bäume

Friederike Mayröcker

Juli / July / Luglio 2017

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |



MARIA GRUBER, „September“, Aquarell

solch Himmelfahrts Zeisig

und hat geklungen
wie Wasser sein Gesicht wie Wasser
und die Nähe dieser Elemente zu einander
die Empfindung der Saatkrähe im frühen September
und schreit und schreit im düsteren
Kopf und Wald im frühen September und schnüre
am Rande des Traums am Rande des Himmels
und habe gesehen im Traum die Wildnis der alten
Maiglöckchen Blätter : Irrwisch unter gekrümmten
Bäumen / so klirrender Zeisig

für Christel Fallenstein

Friederike Mayröcker

September / September / Settembre 2017

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |



MARIA GRUBER, „Bunte Träume“, Aquarell

knallrot und wehen in meinem Kopf

die Begonienblätter glänzend und grün in der Vase und gestreichelt (knallrot) als ich betrat mein Haus, entzündete mich an ihnen. Sie sagte er suchte *den Kick*, und es war 1 Tag im Dezember und rau und kalt und die Lilien begannen zu welken und ich hörte die Stimme des Klaus R. im Telefon und er sagte in welcher Kirche soll ich 1 Kerze für dich anzünden, aber ich wusste nicht die Namen der Kirchen in Venedig, und die gleichmäßige Wärme der Melancholie oder Begierde umfing mich und ich liebte die Menschen und der Kirschblütenzweig im blauen Glas hatte angefangen zu blühen, in meiner Dämmerung

Friederike Mayröcker

Dezember / December / Dicembre 2017

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |

MARIA GRUBER Malerei Grafik Druckgrafik Metall- u. Glasobjekte, Tapisserie, Kunst am Bau

Geb. 1946, lebt und arbeitet als freischaffende Malerin, Grafikerin u. Gestalterin in Gaspoltshofen und Bad Ischl.

Mitglied d. Innviertler Künstlergilde, der Gruppe 30 und in der Clubgalerie/Korefstiftung U-Hof Linz.

1977-1987 Ausbildung in Malerei, Radierung und Lithografie in Salzburg und Linz, u.a. Gastschülerin bei Prof. Billy im Fach Druckgrafik sowie Teilnahme an den von ihm auf Schloss Sigharting veranstalteten Lithografie-Workshops.

Seit 1991 intensive Beschäftigung mit Glaskunst; es entstehen neben Glasgemälden und Gefäßen auch gestaltete Fenster, Glaswände und Leuchtoobjekte. Teilnahme an geladenen Wettbewerben und Realisierung diverser Projekte (Kirchenfenster Niederranna, Stollhof, Altenheimkapelle Grieskirchen, Einsegnungskapelle Waldhausen, Gaspoltshofen, Stiegenhausgestaltung Volksschule Atzbach,...).

Verschiedene Preise, auch intern. Auszeichnungen (Auswahl):
1. Preise für Aquarell und Malerei in Abbey-Soréze/Toulouse und Puget sur Argens mit Ausstellungen in Frankreich.
Dr. Koref- und Kiwanis-Lithografiepreise.

Werke befinden sich in vielen privaten und öffentlichen Sammlungen u.a. BM für Unterricht und Kunst, OÖ. Landesmuseum Linz, Museum Moderner Kunst Passau. In Sammlungen in London, Tokio, Istanbul und New York vertreten. Aufnahme in das Lexikon „Geschichte der Bildenden Kunst in Österreich“, 20. Jh., Wieland Schmied/Prestelverlag, Monografie vom Verlag Welz/Sbg. „Maria Gruber – Landschaftsaquarelle 1981-1996“ mit Essay von Walter Koschatzky. Kürschner Lexikon, Saur-Verlag und im ART Activ, Frankreich.

Mehrmalige Beteiligung an den regionalen Landlwochen: z.B. Schloß Feldegg, Galerie Hausruck, Tegernbach, Schloß Parz, Druckgrafik-Ausstellung Galerie Scheinhaus, Gaspoltshofen.

Teilnahme an den jährlichen vom OÖ Kulturamt beworbenen „Tagen des offenen Ateliers“ im Oktober.

Seit vielen Jahren Einzelausstellungen, sowie Teilnahme an internationalen Symposien in Museen und Galerien usw. Malreisen unter anderem nach Irland, Griechenland, Istrien, Nordholland, Spanien, Frankreich, Italien, Norwegen.

Wien: Ringstrassengalerien, Galerie am Stubentor, Pentarenaissance-Hotel eröffnet von Dr. Walter Koschatzky, Die Kleine Galerie, Russisches Kulturinstitut, Stadtgalerie Vienna eröffnet von Dr. Gabriela Koschatzky

Tulln: Egon-Schiele-Museum eröffnet von Kuratorin Dr. Gabriela Koschatzky

Salzburg: Universitätsbibliothek, Eröffnung Dr. G. Koschatzky **Stift Schlierbach:** Margret Bilger Galerie

London: Open Art Galerie, Rag Factory, Bricklaine **Paris:** Galerie Thuillier u. Versailles

Istanbul: Österr. Kulturinstitut „Palais Yeniköy“ u. Bacsehir-Universität

Passau: Universität, St. Anna-Kapelle, Museum Moderner Kunst, Stiftung Wörlen

Berlin: Galerie „Kunst am Gendarmenmarkt“ **Lambach:** Lithografie-Ausstellung und Workshop anlässlich Landesausstellung „Die Botschaft der Grafik“

Offenbach und Mühlheim a. Main: „Musik wird sichtbar“ in der Senefelder Stiftung, Hochschule

Niedersachsen: Rathaus Wittingen, Lüben, Gifhorn, Diesdorf **Salzwedel:** Jenny-Marx-Museum

Verona: ART-Verona, Galerien Spazio, Zanini, Linea und Museum Castelvecchio (kurat. Dr. Fiorenza Canestrari)

Mailand: Galleria Giacobbe **Venedig:** Arsenale, Studio Palazzi

Letland: Schwarzhäupterhaus Riga, Rathaus Koknese **Polen:** Radom, Galerien Pentagon und Rektorska

Budweis: Galerie im Salzspeicher u. Galerie Watzko **Luxemburg:** Galerie im Kapuzinertheater

Niederlande: Groningen, Rathaus Tynaarlo in Vries, KUNST B&V in YDE, De Melkfabriek in Bunne **Bad Fischau/Wiener Neustadt:**

Ausstellung im Schloß und im Skulpturenpark **Neusiedl/Bgld.:** Galerie Gerbgruben

Korneuburg: „Galerie zu ebener Erd und im 1. Stock“ **Imst:** S-Galerie, Turmgalerie u. Imster Kunststraße

Innsbruck: ART-Innsbruck, Galerie Kass, Hungerburg **Graz:** Josef-Krainer-Haus

Hartberg: Gartenarchitektur/Gartenkunst **Braunau:** Galerie im Stadtturm

Schärding: Gildenausstellungen d. IKG Schloss Schärding **Ried i.L.:** Innviertler Künstlergilde Kirchengasse, Museum

Volkshaus, Galerie 20ger Haus **Pram:** Museum Furthmühle, mehrmals Schloss Feldegg

Bad Ischl: Galerie Rytmogram, Trinkhalle ... **Bad Goisern:** Goiseram und Ioidart

Traun: Galerie der Stadt **Schwanenstadt:** Stadtturmalerie

Vöcklabruck: Stadtgalerie Lebzelterhaus **Linz u. Urfahr:** CdB im OÖ. Kulturquartier, Ursulinenhof, Urbi&Orbi, Martin-Luther-Kirche, Pfarre Hl. Geist, Versöhnungskirche, Galerie-Halle Scheutz, ORF

Villach: „Farbad im Warmbad“ **Schloß Bernau:** Schloß Rosenau, Burg Wels uvm. **Großbraming:** „Fremd und vertraut“, Kirche und Musikschule

Vorschau: 7.4. – 1.5.2017: Malerei, Grafik, Glasobjekt
Kubinhaus Zwickledt 7, 4783 Wernstein
Weitere Ausstellungstermine unter www.mariagruber.npage.at



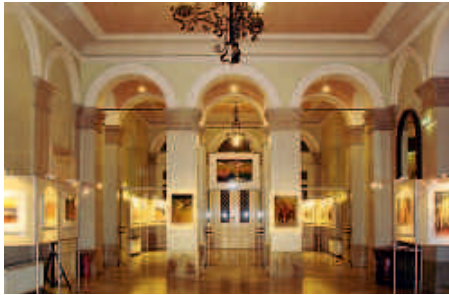
Seit 1991 intensive Beschäftigung mit Glaskunst im Stift Schlierbach



Glastriptychon, Dauerausstellung Skulpturenpark Schloss Feldegg/Pram



Vernissage "Im Dialog mit der Natur" Berlin, Galerie am Gendarmenmarkt



Ausstellung Österr. Kunstforum/Palais Yeniköy Istanbul



Ursulinenhof Linz, mit F. Prof. Haider und Dr. Klug, Galerie Koref-Stiftung



Ausstellung und Lesungen im Russischen Kulturinstitut

„Begegnung mit POESIE in Literatur u. Musik bereichern unser Leben!
Mein ständiger Austausch mit Literaten und jungen Musikern trägt Früchte in der jährl. Kalenderpräsentation mit Lesung und Konzert.
Die Monatsblätter geben Einblick in mein aktuelles Schaffen.“
Maria Gruber

Wir wünschen mit diesem Druckwerk allen Freunden, Partnern und Kunstinteressierten ein GUTES NEUES JAHR in Gesundheit und Frieden!

EINE SEELENVERWANDTSCHAFT (Mag. Andrea Povacz)
Ebenso wie der Bild-Kosmos von Maria Gruber im Dialog mit der Natur, entsteht der Sprach-Kosmos der Friederike Mayröcker dialogisch.

Es ist ein behutsamer, ein zärtlicher Dialog, eingesponnen in das Heilige, in das Wohlwollende.

Die Bereitschaft sich auf diesen Dialog einzulassen, schöpfen die Künstlerinnen aus ihren humanistischen Grundhaltungen. Das „Fließen von Worten“, die aufmerksame Beobachtung des Gegenübers, seiner Rede, des eigenen Geistes und dessen Reaktionen im Moment der Transformation ...

Die Summe von Eindrücken, Erfülltes, Erschautes, Geträumtes setzt sich zunächst (fast körperlich) in „sprachlosen“ Schwingungen fort und wird zu einem Abtasten der Welt auf der gleichen Wahrnehmungsebene. Es sind „Schwestern im Geiste“, Seelenverwandte, die eine tiefe Freundschaft verbindet.

So entstehen Lithographien seit den 80er Jahren zu Texten von Friederike Mayröcker und lyrische Texte zu Bildkompositionen von Maria Gruber („mein herz mein zimmer mein name“). Es ist wie Mayröcker in einem Gedicht beschreibt ein „unablässiges Rufen in fremden Gärten“, das als bewusstes Gestaltungsmittel eingesetzt wird und vollständige geistige Freiheit bedingt.

Der Ertrag bleibt konsequent, losgelöst von objektiv nachprüfbareren Ereignissen und Resultaten, im privaten Bereich bei Gefühlen, Wertungen, Vorahnungen. Der Dialog ist die tragende Verbindung des gemeinsamen Zieles, nämlich zu be-greifen, zu verstehen, Empathie mit sich und den Dingen herzustellen, im besten Sinne „naiv“ und frei von Konventionen zu inneren Bewusstseins-schichten vorzustoßen.

Dieses existenzstiftende Gestalten ist der Versuch eines Annäherns an die Dinge, die wirklich bedeutsam sind. Der konzentrierte Betrachter, der Leser, der Sehende, der Hörende ist angehalten sich einzumischen und eigene Bilder entstehen zu lassen, sie für sich zu transformieren. Das Staunen liegt im ewigen Pathos des *Ergreif*, was dich *ergreift!* ... und so setzt sich der Dialog fort.

Friederike Mayröcker wurde 1924 in Wien geboren wo sie heute auch noch lebt und arbeitet.

Über 100 Buchpublikationen: Seit 1956 veröffentlicht sie Gedichte, Prosa, Hörspiele und Kinderbücher. Für ihr Werk erhielt sie zahlreiche Preise, u.a. Georg-Büchner-Preis, Hermann-Lenz-Preis, Peter-Huchel-Preis, Bremer Literaturpreis, 2016 Österreichischer Buchpreis. Von 1954 Freundschaft mit Ernst Jandl bis zu dessen Tod 2000.

Im Suhrkamp-Verlag erschienen unter anderem Werke „Ich sitze nur grausam da“, „Scardanelli“, „Paloma“, „ich bin in der Anstalt, Fußnoten zu einem nichtgeschriebenen Werk“, „dieses Jäckchen (nämlich) des Vogel Greif“, „Gesammelte Prosa“, „Gesammelte Gedichte“, „Magische Blätter“.

1991: Erstes gemeinsames Projekt mit Maria Gruber. Ausstellung und Lesung „Das Licht in der Landschaft“ im Ursulinenhof Linz. Es folgen weitere Lesungen: u.a. Ringstrassengalerien, Galerie am Stubentor, Die kleine Galerie, Russisches Kulturinstitut (alle Wien), Schiele-Museum Tulln.

Erstes gemeinsames Kalenderprojekt 2001, es folgen u.a. „Blattwerk“ 2008, „Musik wird sichtbar“ 2010, „Dialog mit der Natur“ 2013, „Augenblicke Einblicke“ 2014.

Katalog mit Dr. G. Koschatzky-Elias „Licht in der Landschaft“.



Dr. Gabriela Koschatzky-Elias, Kuratorin des Egon-Schiele-Museums



Die KLEINE GALERIE, Wien, „Das Licht in der Landschaft“, Ausstellung



Sommerfrische Bad Ischl

© Suhrkamp Verlag, Mayröcker-Texte, Bilder und Druckausführung: kb-offen